

ARND LANDER AUF LANGEM KANTEN FÜNFTER

Stralsunder Läufer beim 32. Rostocker Nikolauslauf auf langen Strecken

■ **Laufsport.** Schnee und Eis säumten den Damerower Weg in der Südstadt als am Sonntag Organisationsleiter Siegfried Ebert das Startsignal für den 32. Rostocker Nikolauslauf gab. Straßenglätte, matschige Wege und Pfützen ohne Ende prägten in diesem Jahr die Bedingungen dieser vom ESV Lok Rostock ausgerichteten Traditionsveranstaltung. Die Stralsunder Läufer hatten sich für die längeren Strecken entschieden, um vor den Festtagen noch einmal ihre individuelle Ausdauer zu testen.

Während für die meisten Athleten das sportliche Erlebnis im Vordergrund stand, wollte Arnd Lander beim letzten Wettkampf des Sportjahres noch eine erfolgreiche Platzierung erreichen.

Auf der mit 22,8 km längsten Strecke legte er von Beginn an ein zügiges Tempo ein und ließ auch bei den Anstiegen sowie auf den windanfälligen Feldwegen nicht nach. Mit einer guten Laufzeit von einer Stunde, 37 Minuten und 13 Sekunden wurde er im hervorragend besetzten Läuferfeld Fünfter.

Andre Kobsch und Claudia Zech platzierten sich im Mittelfeld. Nach längerer Wettkampfpause ging Wolfgang Schikorr wieder ins Rennen.

Er absolvierte die 13,6 km lange Runde und war mit seinem Abschneiden genauso zufrieden wie Toni Röwer und Edgar Raschauer, der zu den ältesten Läufern des Feldes gehörte. Nach dem Zieleinlauf gab es für alle Teilnehmer eine Urkunde und einen großen Schokoladenweihnachtsmann vom Nikolaus.

Andre Kobsch



Die Stralsunder Läufer mit dem Nikolaus – Arnd Lander, Toni Röwer, Andre Kobsch, Edgar Raschauer und Wolfgang Schikorr (v.l.n.r.) Foto: privat

Quelle: Zeitung am Strelasund vom 18.12.2011